

PRODUKTVORSCHAU

und die optimale Lösung für ihre Produktbehandlung haben“, so Thomas Müller, Geschäftsleiter der Division Anlagentechnik.

Das Gasnitrieren kann von glatten, verbindingsschichtfreien Verfahren bis hin zu dicken Verbindungsschichten mit hohem Porenraum und einer vergleichsweise raueren Oberfläche liefern. Attribute, die im Falle bestimmter Verarbeitungsprozesse unerlässlich sind. Darüber hinaus ermöglicht die Verwendung von geregelten Atmosphären die effiziente Behandlung hoher Chargierdichten und das Nitrieren der Bauteile an allen gewünschten Stellen.

Die gesamte Produktpalette steht unter dem Motto „SIR – Surface Improvement by Rübig“ und umfasst Anlagen und Prozesse zur Erzeugung der perfekten Oberfläche. SIR zeichnet sich durch einen positiven Beitrag zur Ökobilanz, Kosteneffizienz und ein hohes Maß an Flexibilität bei den Verfahren aus. Im Fokus des SIR-Konzepts liegt die Micropuls-Technologie.

RÜBIG GmbH & Co KG

www.rubig.com

Halle 4.1 / Stand C-098

Neue **Service-Gesellschaft** in Deutschland

Das Unternehmen Seco/Warwick wird seine Produkte im Bereich von Aufkohlen und Nitrieren sowie die neu gegründete Gesellschaft Seco/Warwick Services vorstellen. Die neue Service-Gesellschaft soll Kunden ermöglichen, die führende Position in dem sich rasch verändernden geschäftlichen Umfeld zu erhalten.

Außer Modernisierungen und Reparatur bietet die Gesellschaft Seco/Warwick Services auch professionelle technische Dienstleistungen. Die neue Gesellschaft wird als ein spezialisiertes Unternehmen von After-Sales-Service auf internationaler Ebene fungieren. In diesem Rahmen bietet das Unternehmen Upgrades, Reparaturen und einen umfassenden After-Sales-Service nicht nur für die Kunden von Seco/Warwick, sondern auch für die Anwender anderer Geräte für die Wärmebehandlung von Metallen.

Während des diesjährigen HK wird Seco/Warwick das ZeroFlow-Verfahren vorstellen, das auf der Durchführung von Nitrieren nur mit Einsatz der Einkomponenten-Atmosphäre – ausschließlich Ammoniak (NH₃) – beruht. Diese innovative Lösung wurde in Zusammenarbeit mit Professor Leszek Małdziński vom Institut für Arbeitsmaschinen und Transport der Technischen Universität in Posen entwickelt.

Das ZeroFlow-Verfahren zeichnet sich durch die Reduzierung des Verbrauchs von Ammoniak sowie Stickstoff aus, was die Betriebskosten eines Ofens reduzieren kann. Das ZeroFlow-Verfahren sichert im Vergleich mit anderen Methoden eine einfache und automatische Regelung der Nitrieratmosphäre durch periodische Zugabe von Ammoniak NH₃, einfache Bedienung und vereinfachte Installation von Gas. Darüber hinaus ermöglicht die Herstellung von geringeren Mengen an Nitrieratmosphäre die Verwendung von kleineren Brennern, was den Preis des Brenners und das Emissionsniveau von schädlichen Gasen in die Atmosphäre reduziert. Das ZeroFlow-Verfahren ist eine umweltfreundliche Methode des Nitrierens und kann im städtischen Gebiet eingesetzt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt von Seco/Warwick auf dem HK ist die Unicase Master (UCM)-Technologie. Dabei handelt es sich um ein Verfahren zur kontinuierlichen Wärmebehandlung von Zahnrädern, Lagerringen und anderen Bauteilen.

SECO/WARWICK S.A.

www.secowarwick.com

Halle 4.1/ Stand E-060



PhoenixTM
Phoenix Temperature Measurement

TUS Messung für AMS2750E und CQI-9

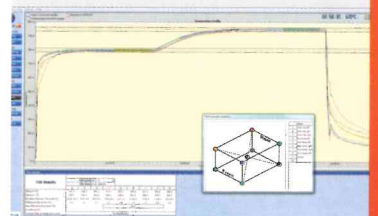
Umfassend!

Messen Sie Atmosphären-, Kern- oder Oberflächentemperaturen an bis zu 20 Punkten. Natürlich kalibriert (auf Wunsch DKD)!



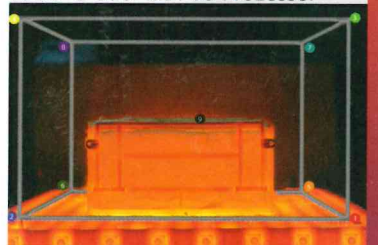
Exakt!

Sehen Sie die Werkstück- oder Ofenraumtemperatur **in Echtzeit**: Für die Optimierung, Qualitätssicherung oder Zertifizierung. Mit Auswertung gemäß AMS2750E und CQI-9



Einfach!

Keine Schleppkabel, minimaler Arbeitsaufwand. Standardsysteme für Öfen bis zu 1350°C oder z.B. T6 Prozesse.



Mobil!

Android Software für die einfache Bedienung und erste Auswertung vor Ort.



PhoenixTM GmbH

Tel +49 5731 30028 0

www.PhoenixTM.de

info@phoenixtm.de

Besuchen Sie uns :

**Härterei Kongress,
Halle 4.1 Stand F-061**